

Inhalt

Vorwort	9
1 Was tun gegen öffentliche Missstände? Das Konzept alltäglicher »bürgerlicher« Bürgerproteste	11
2 Wie können alltägliche Protestaktionen politisch wirken?	19
3 Einige problematische Aspekte von Bürgerprotesten	26
4 Zehn Argumente für Bürgerproteste	46
5 Checkliste für eine verantwortungsvolle und erfolgreiche Protestaktion	56
6 Anleitungen zu 50 Aktionen des Bürgerprotests	58
Aktion 1: Zum Aufwärmen: Wechseln Sie zu einem nachhaltigen Stromanbieter!	60
Aktion 2: Per Mausklick demonstrieren: Onlineproteste unterschreiben	62
Aktion 3: Verwischen Sie Ihre Surfspuren beim Googeln	66
Aktion 4: Nutzen Sie ausgiebig Beschwerdemöglichkeiten	70
Aktion 5: Durch Petitionen ein bisschen mitregieren	74
Aktion 6: Nerven Sie datensammelwütige Firmen durch Selbstauskünfte	76

Aktion 7: Treten Sie NGOs wie Attac oder Greenpeace bei oder spenden Sie an sie	78
Aktion 8: Heikle Behördengänge nur mit Begleitschutz!	81
Aktion 9: Bei Mietproblemen im Haus: Laden Sie andere Mieter zum Kaffee ein	83
Aktion 10: In sozialen Netzwerken mitdiskutieren	85
Aktion 11: Melden Sie irreführende Produktangaben an Lebensmittelklarheit.de	87
Aktion 12: Machen Sie von Ihren Auskunftsrechten bei Behörden ausgiebig Gebrauch	90
Aktion 13: Wehren Sie sich mit Ombudsmännern und -frauen gegen Ungerechtigkeiten	94
Aktion 14: Konsumentenmacht: Nichts von verantwortungslosen Firmen kaufen!	96
Aktion 15: Dämmen Sie die Werbeflut wenigstens zu Hause ein	101
Aktion 16: Das T-Shirt als politisches Statement	104
Aktion 17: Schicken Sie's zurück! Firmen, die es verdienen, mit Retouren abstrafen	106
Aktion 18: Abgeordneten sagen, was Sache ist	109
Aktion 19: Per Aufkleber protestieren	112
Aktion 20: Demnächst im Supermarkt: Einkaufskorb mit unfair hergestellten Waren stehenlassen	114
Aktion 21: Veröffentlichen Sie Ihren Protest in Leserbriefen	116
Aktion 22: Demonstrieren ist gesund	119
Aktion 23: Konto kündigen und zu einer verantwortungsvollen Bank wechseln	123
Aktion 24: Zahlen Sie mit Regionalgeld	126
Aktion 25: Konsumieren ohne zu kaufen: tauschen, leihen oder gemeinsam nutzen	129
Aktion 26: Im Alltag Flagge zeigen	132

Aktion 27: Starten Sie Ihre eigene Kampagne im Internet	135
Aktion 28: Kein Kita-Platz? Nicht jammern – klagen!	137
Aktion 29: Whistleblowing: betriebliche Missstände ans Licht bringen	141
Aktion 30: Hartz-IV-Eingliederungsvereinbarung nicht oder nur unter Vorbehalt unterschreiben	146
Aktion 31: Aktion Hundehaufen	150
Aktion 32: Protestieren Sie mit Filzstift oder Spraydose	152
Aktion 33: Unterschriften sammeln	155
Aktion 34: Lassen Sie sich auf der Bank ausführlich über eine fiktive Erbschaft beraten	159
Aktion 35: Adbusting: Plakate umfunktionieren	163
Aktion 36: Spritfressern den Spaß verderben	166
Aktion 37: Mit Denkmälern und Ortstafeln zum Nachdenken anregen	169
Aktion 38: Fairtrade-Einkauf in Firmenkantinen, Kindergärten oder Schulen einführen	172
Aktion 39: Mahnwachen und Ein-Mann-/Ein-Frau-Demos	173
Aktion 40: Schlagen Sie Ihren Protest wie Martin Luther an	176
Aktion 41: Mit Flugblättern gezielt und persönlich informieren	180
Aktion 42: Kleinaktie kaufen und auf Hauptversammlungen gehen	183
Aktion 43: Vorbildliche Geschäfte mit einem Carrotmob belohnen!	186
Aktion 44: Einen Smart Mob organisieren	189
Aktion 45: Luxussanierungen? Nein danke!	192
Aktion 46: Stellen Sie Ihr Depot auf ethische Anlagen um	197

Aktion 47: Guerilla Gardening gegen hässliche öffentliche Räume!	201
Aktion 48: Sitzblockaden gegen Zwangsräumungen in der Nachbarschaft	203
Aktion 49: Wenn eine Schließung droht: Jugendtreffs, Seniorenklubs, Schwimmbäder oder Büchereien besetzen	208
Aktion 50: Die Krönung des Bürgerprotests: eine Bürgerinitiative gründen	213
Sonderaktion 1: Teilen Sie auf www.anleitungen-buergerproteste.de Aktionserfahrungen mit und erfinden Sie neue Aktionen!	217
Sonderaktion 2: Dieses Buch im Freundes- und Bekanntenkreis verschenken!	218
Anhang	219
1 Kommentierte Informationsquellen und Organisationen des Bürgerprotests	219
2 Kommentierte Literatur	226
3 Musterbriefe	230